

Sanierung, Erweiterung, Denkmalschutz

Gasthaus Adler Allenwinden

Bauherrschaft: Katholische Kirchgemeinde Baar

Baukosten: BKP 2 CHF 4.5 Mio. / Kubatur: 2'500 m³

Projekt: Restaurant mit Saal, zwei Alterswohnungen, Wirtswohnung, Eingliederwohnung

Planungs- und Bauzeit: Machbarkeitsstudie 2005, Projektierung 2007-2009, Realisierung 2010

Architekt: glöggler rösli architekten Zug

Das Zentrum von Allenwinden bildet ein Quartett von Bauten aus dem 18. und anfangs 19. Jahrhundert. Im 20. Jahrhundert erlitt der Adler unstrukturierte Umbauten und verlor damit seine ursprüngliche Majestät. Die Korrektur beinhaltete den Rückbau sämtlicher fremder An- und Zubauten. Diese sind jedoch in einem Neubau volumengleich zur Kirche hin kompensiert worden. Auf diese Weise war die Wiederherstellung der das Ortsbild prägenden Westfassade mit Chlärbdächern und regelmässigem Fensterraster möglich.

Das traditionelle Gasthaus erhielt eine Restaurant- und Kücheninfrastruktur nach heutigen Anforderungen, darüber wurden zwei altersgerechte Wohnungen und im Dachgeschoss die Wirtswohnung erstellt. Sämtliche bisher verborgene Fachwerkkonstruktionen mit Bemalungen wurden aufwändig saniert und in den neuen Wohnungen sichtbar gemacht.

Das sanierte Bauwerk hat seine ursprünglich an gedachte Aufgabe wieder erlangt: Städtebaulich akzentuiert das Gasthaus insbesondere durch den integrativen, jedoch nicht anbietenden Erweiterungsbau das historische Quartett Allenwindens.